

Geodaten der Abteilung Naturschutz natur

Landschaftsplanung landplan

LABL – Landschaftliche Freiräume labl_lfr

Landschaftliche Freiräume (12/2001) lfr_01

Name: Kernbereiche landschaftlicher Freiräume (Grundlagen) **Kurz:** lfr01_a

Erläuterung: Unzerschnittene landschaftliche Freiräume sind Bereiche der Landschaft, die frei von Bebauung, befestigten Straßen, Haupt-Eisenbahnlinien und Windenergieanlagen sind. Die Freiraumstrukturanalyse erfolgt als Lineament-Wirkzonen-Analyse. Störend oder zerschneidend wirkenden Elemente (Zerschneidungselemente) werden mit Wirkzonen versehen. Die nach Abzug der Wirkzonen verbleibenden Flächen mit einer Mindestgröße von 25 ha sind die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume.
Für die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume wurden ermittelt:
- Größenklassen als Analyseergebnis (Freiraumstatistik) und Bewertung der Schutzwürdigkeit
- weitere Bewertungskategorien: Natürlichkeitsgrad, Sekundärzerschneidung, verkehrsarme Räume (nur in MV)
Die Zusammenstellung der Daten in Shape-Files und Bearbeitung der Attributtabelle und Legenden erfolgte 2002 im LUNG.
Für die Kernbereiche landschaftlicher Freiräume außerhalb von MV (Länder Polen, Brandenburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen) stehen nur ältere und unvollständige Daten zu Zerschneidungselementen zur Verfügung. Die Berechnungsmethodik führt daher zu nicht vergleichbaren Ergebnissen.

*lfr01_a (_a für Autobahn)
Korrektur der Trasse der A20 und eines Teilsabschnittes der A14 (A20 bis Jesendorf) auf Grundlage der bestehenden Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen aus dem ATKIS Basis-DLM (ablk_08.shp),
aktualisiert durch das Landesamt für Straßenbau (Stand Juli 2008)*

Typ: Polygon Linie Punkt

Maßstab: 1 : 50.000 **Genauigkeit:** +/- 50 m

Quelle: - BMBF – Projekt:
Funktion unzerschnittener störungsarmer Landschaftsräume für Wirbeltiere mit großen Raumanprüchen (mit weiteren Unterprojekten)
Endbericht (Fa. GTA Geoinformatik GmbH, Juni 1999)
- Aktualisierung und Fortentwicklung im LUNG, Abteilung Naturschutz und Landschaftspflege (2000-2002)

Rechte: LUNG

Erstaufnahme: 2002 **Letzte Änderung:** 10.09.2008

Bearbeiter: Berechnung Geometrien: IfGDV Informationssysteme U. Gebhard, Jäger
Aufbereitung und Ergänzung Attributtabelle: LUNG 210b (M. Holz)
Metadatendokumentation: LUNG 210 (H. Karl)
Einarbeitung A20/A14: LUNG 230c (M. Holz)

Vollständigkeit: für das Land M-V und angrenzende Bereiche der Nachbarländer

Bezugssystem: ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33) abweichendes Bezugssystem: _____**topologisch geprüft:**ja nein **lfr01_a.dbf**

(Attributtabelle)

Attributname	Attributbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
ur_id	Nummerierung Stand 10/2002		IfGDV Informationssysteme bzw. LUNG, Abt. Naturschutz	10/2002
ur_id_korr	eindeutige Nummerierung Stand 08/2008			Neuberechnung der Attribute auf Grund der Korrektur der Geometrie (A20/A14)
land	Zuordnung zu (Bundes-)land	lfr01_a_land.avl		
area_ha	Fläche in Hektar (GIS- Ermittlung)			
areamv_ha	Flächenanteil in M-V in Hektar (GIS-Ermittlung)			
faktor	Faktor zur Ermittlung der kalkulierten Fläche			
areacalc_h	kalkulierte Fläche in Hektar			
lz	Zuordnung zu Landschaftszone (nur in MV)			
kreis	Zuordnung zu Landkreis (nur in MV)			
analys_kla	Größenklasse Analyse			
analys_lab	Bezeichnung der Größenklasse Analyse	lfr01_a_ana.avl		
bewert_kla	Größenklasse Bewertung			
bewert_lab	Bezeichnung der Größenklasse Bewertung	lfr01_a.avl		
nat_wert	Naturnähewert (nur in MV)			
nat_klass	Klasse Naturnähewert (nur in MV)			
nat_label	Bezeichnung der Klasse Naturnähewert (nur in MV)	lfr01_a_nat.avl		
sek_wert	Sekundärzerschneidungswert (nur in MV)			
sek_klass	Klasse Sekundärzerschneidungswert (nur in MV)			
sek_label	Bezeichnung der Klasse des Sekundärzerschneidungswert es (nur in MV)	lfr01_a_sek.avl		
verk_id	eindeutige Nummerierung des zugeordneten verkehrsarmen Raums (nur in MV)			
verk_klass	Klasse des zugeordneten verkehrsarmen Raums (nur in MV)			
verk_label	Bezeichnung der Klasse des zugeordn. verkehrsarmen R. (nur in MV)	lfr01_a_verk.avl		

meta_mv	Verknüpfung zum zugehörigen Metadatensatz		LUNG	11/2012
---------	---	--	------	---------

Attribut: ur_id	
Typ: C	Länge: 5 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
annnn	Nummerierung (ID) der Kernbereiche landschaftlicher Freiräume (Stand 10/2002)

Attribut: ur_id_korr	
Typ: C	Länge: 5 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
annnnx	eindeutige Nummerierung (ID) der Kernbereiche landschaftlicher Freiräume Stand 08/2008

Attribut: land	
Typ: C	Länge: 5 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
B	Brandenburg
Polen	Polen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NS	Niedersachsen
SH	Schleswig-Holstein

Hinweis: alle Freiräume, die Anteil am Land M-V aufweisen, wurden vollständig dem Land M-V zugewiesen.

Attribut: area_ha	
Typ: N	Länge: 16 Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:
nnnnn...	Fläche des Freiraums in Hektar (GIS-Ermittlung)

Attribut: areamv_ha	
Typ: N	Länge: 16 Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:
nnnnn...	Flächen des Freiraumanteils, der in M-V liegt, in Hektar (GIS-Ermittlung)

Attribut: faktor	
Typ: N	Länge: 6 Dezimalstellen: 4
Inhalt:	Bedeutung:
n.nnnn	Korrekturfaktor zum Ausgleich der Zerschneidungswirkung, die fälschlicherweise von Küstenlinien und Uferlinien großer Seen ausgeht

Attribut: areacalc_h		
Typ: N	Länge: 16	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
nnnnn...	kalkulierte Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung); Die kalkulierte Fläche ergibt sich bei Freiräumen, die an die Küstenlinie oder an größere Seen grenzen, durch Multiplikation der geometrischen Fläche mit einem Faktor (Feld „faktor“). Der Faktor soll den Effekt korrigieren, dass Küstenlinie und Seeufer bei der Ermittlung der Freiräume wie Zerschneidungsachsen wirken.	

Attribut: lz		
Typ: C	Länge: 1	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
1	Ostseeküstenland	
2	Vorpommersches Flachland	
3	Rückland der Mecklenburgischen Seenplatte	
4	Höhenrücken und Mecklenburgische Seenplatte	
5	Vorland der Mecklenburgischen Seenplatte	
6	Elbetal	

Hinweis: Ein Freiraum wurde der Landschaftszone zugeordnet, in der der größere Flächenanteil liegt.

Attribut: kreis		
Typ: C	Länge: 5	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
DBR	Bad Doberan	
DM	Demmin	
GÜ	Güstrow	
LWL	Ludwigslust	
MST	Mecklenburg-Strelitz	
MÜR	Müritz	
NVP	Nordvorpommern	
NWM	Nordwestmecklenburg	
OVP	Ostvorpommern	
PCH	Parchim	
RÜG	Rügen	
UER	Uecker-Randow	

Hinweise: Ein Freiraum wurde jeweils dem Kreis zugeordnet, in dem der größere Flächenanteil liegt. Freiräume, die in kreisfreien Städten liegen wurden benachbarten Kreisen zugeordnet.

Attribut: analys_kla		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
1	unter 1 km ² kalkulierte Fläche	
2	1 bis unter 2 km ² kalkulierte Fläche	
3	2 bis unter 4 km ² kalkulierte Fläche	
4	4 bis unter 8 km ² kalkulierte Fläche	
5	8 bis unter 16 km ² kalkulierte Fläche	
6	16 bis unter 32 km ² kalkulierte Fläche	
7	32 bis unter 64 km ² kalkulierte Fläche	
8	64 bis unter 128 km ² kalkulierte Fläche	
9	über 128 km ² kalkulierte Fläche	

Attribut: analys_lab	
Typ: C	Länge: 30 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
xxxxx...	Klartext zu Feld „analys_kla“ (Analyse der Freiraume nach 9 Größenklassen)

Attribut: bewert_kla	
Typ: N	Länge: 1 Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:
1	Stufe 1 - gering < 600 ha kalkulierte Fläche
2	Stufe 2 - mittel 600 - 1199 ha kalkulierte Fläche
3	Stufe 3 - hoch 1200 - 2399 ha kalkulierte Fläche
4	Stufe 4 - sehr hoch >= 2400 ha kalkulierte Fläche

Attribut: bewert_lab	
Typ: C	Länge: 40 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
xxxxx...	Klartext zu Feld „bewert_kla“ (Bewertung der Freiraume nach 4 Größenklassen)

Attribut: nat_wert	
Typ: N	Länge: 10 Dezimalstellen: 4
Inhalt:	Bedeutung:
n.nnnn	Naturnähegrad; ermittelt anhand der Biotop- und Nutzungstypen der landesweiten Interpretation der CIR-Luftbilder der Jahre 1991/92. Jedem Biotop- und Nutzungstyp wurde ein Naturnähegrad von 1, 2, 3 oder 4 zugewiesen (vgl. nachfolgende Tabelle). Die Flächenanteile (100% = 1, da BNTK flächendeckend vorliegt) der Biotop- und Nutzungstypen innerhalb des jeweiligen Freiraum wurden mit dem jeweiligen Naturnähegrad multipliziert. Der Naturnähegrad eines Freiraums kann somit theoretisch Werte zwischen 1.000 und 4.000 annehmen.

Tabelle mit Zuweisung der Naturnähegrade zu den Biotop- und Nutzungstypen **biotoptyp_naturnaehestufe.dbf, biotoptyp_naturnaehestufe.xls**

CODE	NATURNÄHE GRAD	KLARTEXT
B10	4	Wald (> 4 ha)
B11	4	Laubwald
B12	4	Laubwald gemischt (< 10 % Nadelbäume)
B13	4	Laubmischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 90/10 - 70/30)
B14	4	Mischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 50/50)
B15	3	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30)
B16	3	Nadelwald
B17	4	Waldrand
B18	3	Kahlschlag
B19	3	Lichtung/Schneise
B20	3	Baumgruppe, Hecke, Gebüsch
B21	3	Feldgehölz (0,5 - 4 ha)
B22	3	Baumgruppe (< 0,5 ha)
B23	3	Baumreihe
B24	3	Allee
B25	3	Dominanter Einzelbaum
B26	3	Hecke
B27	3	Gebüsch, Strauchgruppe
L10	3	Grünland
L11	3	Feuchtgrünland
L12	3	frisches Grünland
L13	3	wechselfeuchtes Grünland
L14	3	Trockengrünland
L15	3	Salzgrasland
L20	2	Acker, Erwerbsgartenbau
L21	2	Acker
L22	2	Erwerbsgartenbau
L23	2	Baumschule
L24	2	Obstbau
R10	1	Rohstoffgewinnung
R11	1	Steinbruch/Kreidebruch

R12	1	Sand/Kiesgrube
R13	1	Tongrube
R14	1	Geländeabgrabung, undifferenziert
R20	1	Aufschüttung
R21	1	Deponie
R22	1	ungeordnete Deponie
R23	1	Spülfeld
R24	1	landwirtschaftliche Lagerfläche (Dungläge, Miete, Silo)
S10	1	Wohngebiet
S11	1	geschlossene Bebauung
S12	1	Einzelbebauung
S13	1	Neubaugebiet, undifferenziert
S20	1	Mischgebiet
S21	1	städtisches Mischgebiet
S22	1	dörfliches Mischgebiet
S23	1	Einzelgehöft
S30	1	Produktionsanlage
S31	1	Gewerbe- und Industriegebiet
S32	1	Tierproduktionsanlage
S33	1	Militärobjekt
S40	1	Freifläche
S41	2	Park
S42	2	Wildgehege, Zoo
S43	1	Freizeitpark
S44	1	Sportanlage
S45	2	Golfplatz
S46	1	Campingplatz
S47	1	Kleingartenanlage, Ferienhäuser
S48	1	Dorfanger
S49	1	Friedhof
S50	1	Verkehrsfläche
S51	1	Pfad
S52	1	Wirtschaftsweg, unbefestigt
S53	1	Wirtschaftsweg, befestigt

S54	1	Straße
S55	1	Autobahn
S56	1	Bahn/Gleisanlage
S57	1	Flugbetriebsgelände
S58	1	Hafenanlage
S59	1	Parkplatz
S60	1	Wasserbauwerk
S61	2	Deich, Damm
S62	1	Buhne
S63	1	Steinwall
S64	1	Pumpwerk
S70	1	Ver- und Entsorgungsanlagen
S71	1	Fernwärmeleitung
S72	1	Klärbecken/-anlage
S73	1	Güllebecken
T10	3	Heide
T11	3	Zwergstrauchheide
T12	3	Ginsterheide
T13	3	Krähenbeerheide
T20	3	Trockenrasen
T21	3	Silikattrockenrasen
T22	3	Kalktrockenrasen
T30	3	Felsflur
T31	4	Anstehendes Festgestein
T32	3	Lesesteinhaufen und -mauer
T33	4	Einzelfindling
W10	4	Fließgewässer
W11	4	Quellbereich
W12	4	Bach < 3m
W13	4	Graben < 3m
W14	4	Fluss > 3m
W15	2	Kanal > 3m
W20	4	Stehendes Kleingewässer < 1 ha
W21	4	temporäres Kleingewässer, Tümpel oder Lache

W22	4	permanentes Kleingewässer
W30	4	Stehendes Gewässer > 1 ha
W31	4	Flachsee < 5m
W32	4	See
W40	4	Moor und Sumpf
W41	4	Niedermoor
W42	4	Hoch- und Übergangsmoor
W43	4	Sumpf
W50	4	Ostsee
W51	4	Offenwasser [Ostsee]
W52	4	Mariner Block- und Steingrund [Ostsee]
W53	4	Sandbank [Ostsee]
W54	4	Windwatt
W60	4	Bodden
W61	4	Offenwasser [Bodden]
W62	4	Mariner Block- und Steingrund [Bodden]
W63	4	Sandbank [Bodden]
W70	4	Küstenbiotope
W71	4	Sandhaken
W72	4	Strand
W73	4	Strandsee
W74	4	Strandwall
W75	4	Weißdüne
W76	4	Kliff
W77	4	Kliffranddüne
B11ReKa	3	Laubwald mit Roteiche, Kastanie
B12ReKa	3	Laubwald gemischt (< 10 % Nadelbäume) mit Roteiche, Kastanie
B13ReKa	3	Laubmischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 90/10 - 70/30) mit Roteiche, Kastanie
B14LäDgku	3	Mischwald (Verhältnis Laub- zu Nadelbäumen 50/50) mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B15ag	4	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30), aufgelassen
B15LäDgku	2	Nadelmischwald (Verhältnis Nadel- zu Laubbäumen 90/10 - 70/30), mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B16LäDgku	2	Nadelwald, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B17LäDgku	3	Waldrand, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B18LäDgku	2	Kahlschlag, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)

B19LäDgku	2	Lichtung/Schneise, mit Lärche, Douglasie, Kultur (Alter 1 - 5 Jahre)
B21PaFiTa	2	Feldgehölz (0,5 - 4 ha), mit Pappel, Fichte, Tanne
B22PaFiTa	2	Baumgruppe (< 0,5 ha), mit Pappel, Fichte, Tanne
B23PaFiTa	2	Baumreihe, mit Pappel, Fichte, Tanne
B25PaFiTa	2	Dominanter Einzelbaum, mit Pappel, Fichte, Tanne
L11StVbRvag	4	Feuchtgrünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L12StVbRvag	4	frisches Grünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L13StVbRvag	4	wechselfeuchtes Grünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L14StVbRvag	4	Trockengrünland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L15StVbRvag	4	Salzgrasland, mit Staudenflur, verbuscht, Ruderalvegetation, aufgelassen
L11gssa	2	Feuchtgrünland, gesät, strukturarm
L12gssa	2	frisches Grünland, gesät, strukturarm
L13gssa	2	wechselfeuchtes Grünland, gesät, strukturarm
R11PvGrKpTs FsRv	2	Steinbruch/Kreidebruch, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R12PvGrKpTs FsRv	2	Sand/Kiesgrube, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R13PvGrKpTs FsRv	2	Tongrube, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
R14PvGrKpTs FsRv	2	Geländeabgrabung, undifferenziert, mit Pioniervegetation, Grasflur, Röhricht-undifferenziert, (sekundäres) Trockenbiotop, (sekundäres) Feuchtbiotop, Ruderalvegetation
T11VbGhWa	4	Zwergstrauchheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T12VbGhWa	4	Ginsterheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T13VbGhWa	4	Krähenbeerheide, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T21VbGhWa	4	Silikattrockenrasen, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
T22VbGhWa	4	Kalktrockenrasen, verbuscht, mit Gehölz, Wacholder
W11tvpovvr	2	Quellbereich, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W12tvpovvr	2	Bach < 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W13tvpovvr	2	Graben < 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W14tvpovvr	2	Fluss > 3m, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut, verrohrt
W21tvpovv	2	temporäres Kleingewässer, Tümpel oder Lache, teilweise verbaut, polytroph
W22tvpovv	2	permanentes Kleingewässer, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W31tvpoarvv	2	Flachsee < 5m, teilweise verbaut, polytroph, Abgrabungsgewässer,
W32tvpoarvv	2	See, teilweise verbaut, polytroph, Abgrabungsgewässer, vollständig verbaut
W41tvpov	3	Niedermoor, teilweise verbaut, polytroph
W42tvpov	3	Hoch- und Übergangsmoor, teilweise verbaut, polytroph

W43tupo	3	Sumpf, teilweise verbaut, polytroph
W51tupo	3	Offenwasser [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W52tupo	3	Mariner Block- und Steingrund [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W53tupo	3	Sandbank [Ostsee], teilweise verbaut, polytroph
W54tupo	3	Windwatt, teilweise verbaut, polytroph
W61tupovv	2	Offenwasser [Bodden], teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W62tupo	3	Mariner Block- und Steingrund [Bodden], teilweise verbaut, polytroph
W63tupo	3	Sandbank [Bodden], teilweise verbaut, polytroph
W71tupo	3	Sandhaken, teilweise verbaut, polytroph
W72tupo	3	Strand, teilweise verbaut, polytroph
W73tupovv	2	Strandsee, teilweise verbaut, polytroph, vollständig verbaut
W74tv	3	Strandwall, teilweise verbaut
W75tv	3	Weißdüne, teilweise verbaut
W76tvvv	2	Kliff, teilweise verbaut, vollständig verbaut
W77tvvv	2	Kliffranddüne, teilweise verbaut, vollständig verbaut

Attribut: nat_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
0	kein Naturnähegrad berechnet (für Gebiete außerhalb von M-V, für die keine Biotop- und Nutzungstypenkartierung zur Verfügung stand)	
1	Stufe 1 - gering Naturnähegrad 1.000 - 2.099	
2	Stufe 2 - mittel Naturnähegrad 2.100 - 2.599	
3	Stufe 3 - hoch Naturnähegrad 2.600 - 3.099	
4	Stufe 4 - sehr hoch Naturnähegrad 3.100 - 4.000	

Attribut: nat_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
xxxxx...	Klartext zu Feld „nat_klass“ (Bewertung der Freiräume nach 4 Klassen von Naturnähegraden)	

Attribut: sek_wert		
Typ: N	Länge: 10	Dezimalstellen: 4
Inhalt:	Bedeutung:	
n.nnnn	Sekundärzerschneidungsgrad; nach Verschneidung Zerschneidungsachsen - Freiräume ermittelt als Quotient aus der Länge von Sekundärzerschneidungselementen in Kilometern (ze.shp) und der Größe des jeweiligen Freiraums in Quadratmetern (lfr01.shp): $laeng_m * 1000 / areamv_h * 10.000$, gewichtet mit Faktor 0,5, wenn Mittelpunkt der Zerschneidungsachse im Wald (nach LABL) liegt; Sekundärzerschneidungselemente sind Neben- und sonstige Bahnen, Hoch- und Mittelspannungsleitungen sowie unversiegelte Strassen und Wege;	

Attribut: sek_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
0	kein Sekundärzerschneidungsgrad berechnet (für Gebiete außerhalb von M-V, für die Sekundärzerschneidungselemente nicht zur Verfügung standen)	
1	Stufe 1 - sehr hoch (2.2 - 10.2)	
2	Stufe 2 - hoch (1.7 - 2.19)	
3	Stufe 3 - mittel (1.3 - 1.69)	
4	Stufe 4 - gering (0 - 1.29)	

Attribut: sek_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
xxxxx...	Klartext zu Feld „sek_klass“ (Bewertung der Freiraume nach 4 Klassen von Sekundärzerschneidungsgraden)	

Attribut: verk_id

Typ: N	Länge: 3	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
nnn	eindeutige Nummerierung der verkehrsarmen Räume	

Attribut: verk_klass		
Typ: N	Länge: 1	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
1	Stufe 1 - gering 5 – 47,9 km ² kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
2	Stufe 2 - mittel 48 - 95,9 km ² kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
3	Stufe 3 - hoch 96 - 191,9 km ² kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	
4	Stufe 4 - sehr hoch >= 192 km ² kalkulierte Freiraumfläche innerhalb des verkehrsarmen Raumes	

Attribut: verk_label		
Typ: C	Länge: 40	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
xxxxx...	Klartext zu Feld „verk_klass“ (Bewertung der Freiräume nach ihrer Zugehörigkeit zu den 4 Klassen verkehrsarmer Räume)	

Attribut: meta_mv		
Typ: C	Länge: 64	
Inhalt:	Bedeutung:	
xxxxx...	URL der relevanten Metadaten	

Legenden: (Angabe nur, wenn mehrere Legenden und Erläuterungsbedarf)

Datei	Bedeutung:
lfr01_a.avl	4 Klassen Bewertung Größe
lfr01_a_ana.avl	9 Klassen Analyse Größe
lfr01_a_land.avl	5 Klassen Zugehörigkeit zu Land/Bundesland
lfr01_a_nat.avl	4 Klassen Bewertung Naturnähegrad
lfr01_a_sek.avl	4 Klassen Bewertung Sekundärzerschneidung
lfr01_a_verk.avl	4 Klassen Größe verkehrsarmer Raum